Lötschberg-Basistunnel

Teil- und Vollausbau

Die im Jahre 2007 in Betrieb genommene Lötschberg-Basisstrecke mit dem 34.6 km langen Lötschberg-Basistunnel (LBT) als Herzstück ist über weite Strecken nur einspurig ausgebaut. Aus betrieblicher Sicht ist der Lötschberg bereits an seiner Kapazitätsgrenze angelangt.

Im Rahmen der FABI-Vorlage wurden durch das Parlament finanzielle Mittel für die Vorplanung für den Weiterausbau des LBT verabschiedet. Die BLS Netz AG erarbeitet im Auftrag des BAV die Grundlagen sowohl für den Teil- als auch den Vollausbau der Lötschberg-Basisstrecke. Die IG VALBT (SRP, HBI, EBBE, BG, PRA, IUB) hat den Auftrag für die Projektierung zum Ausbau des LBT. Der Auftrag besteht aus Generalplanerleistungen für das Vor- und Bauprojekt des Teil- und Vollausbaus sowie für die Ausschreibung des Teilausbaus des LBT. Der im Projekt betrachtete Perimeter erstreckt sich von der Verzweigung Wengi-Ey bis Raron. Im Generalplanermandat enthalten sind die Projektierung und Ausschreibung inkl. Koordination der Rohbauten, der Bahntechnik und der elektromechanischen Ausrüstung, Bauablaufplanung, Umwelt, Sicherheit/RAMS sowie die Projektsteuerung.

Das Projekt sieht sowohl im Teil- wie auch im Vollausbau vor, die bestehende Anlage unter Aufrechterhaltung des Bahnbetriebs auszubauen, wobei sich beim Teilausbau eine achtmonatige Totalsperre der Basislinie nicht vermeiden lässt.

Liens web
https://www.bls.ch/de/unternehmen/projekte-und-hintergruende/neat

Lieu
Kt. Bern und Wallis, zwischen Frutigen und Raron

Période: 2016 - 2023

Constructeur
BLS Netz AG

Nos prestations
- Planung auf Stufe Vorprojekt und Auflageprojekt
- Prüfung technische Machbarkeit des stufenweisen und des direkten Vollausbaus
- Abklärungen von Bestvarianten für definierte Objekte des Teil- sowie des Vollausbaus
- Ermittlung der technischen und kostenmässigen Differenzen zwischen stufenweisem und direktem Vollausbau
- Erstellung Auflage- und Bauprojekt für den Teil- und Vollausbau
- Erstellung von Erschütterungsprognosen infolge Sprengvortrieb und Ableiten von Massnahmen
- Materialbewirtschaftungskonzept mit Wiederverwendung des Ausbruchmaterials auf Stufe Vor- und Bauprojekt
- Umweltbericht Voruntersuchung und Durchführung der Hauptuntersuchung, UBB für drei Vorlose
- RAMS-Analysen
- Sicherheits- / Alarm- / Rettungskonzept
- Erstellung der Ausschreibung des Teilausbaus für drei Hauptlose und drei Vorlose
- Fachkoordination und Projektsteuerung

Specifications
- Länge LBT / Tunnel Engstlige: 34.6 km / 2.6 km
- Streckenlänge im betrachteten Perimeter: 27 km
- Felsausbruch (Teilausbau): bis zu ca. 0.5 Mio t
- Betonbedarf (Teilausbau): bis zu ca. 350'000 m3
- Felsausbruch (Vollausbau): bis zu ca. 1.8 Mio t
- Betonbedarf (Vollausbau): bis zu ca. 600'000 m3